Woche 2

Modul 404

Agenda

Input

- Repetition Fachklassen
- Konzept Static
- Einstieg in Swing

Aufgaben Grundlagen

- Starterklasse
- Temperaturkonvertierer

Aufgaben Swing

- Frame
- Komponenten
- [:superhero: Optional Repetition Arrays] (https://codingluke.github.io/bbzbl-modul-404/docs/repetition/arrays)





- Fachklassen beinhalten die generalisierte Logik für ein Fachproblem
 - In unserem Fall wäre das Fachproblem die Kontoverwaltung
- Mit Fachklassen lassen sich Programme entkoppeln
 - einfacherer Wartbarkeit
 - besserer Testbarkeit
 - besserer Qualität
- Nennen wir es **Sushi-Code**, das Gegenteil von **Spaghetti-Code**

Konzept static

- Kann ohne new aufgerufen werden
- Kann wiederum andere static Methoden aufrufen
- Kann static Variablen verwenden
- Kann mit new eine Instanz einer beliebigen Klasse erstellen.

Wofür sind static Methoden gut?



- Die Java main Methode (entrypoint)
- Helfermethoden (ohne eigenen
 Datenstand) Z.B. Math.sqrt(64);

• Können nicht auf Instanz-Methoden/Varaiblen zugreifen!

- Instanzen beinhalten Instanz-Methoden:
 - o Instanz-Methoden können auf Instanz-Variablen zugreifen
 - Instanz-Methoden können andere Instanz-Methoden ausführen
- es können von einer Klasse mehrere Instanzen erstellt werden
- eine Instanz wird durch Klasse variableName = new Klasse() erstellt

Instanzen besitzen einen individuellen Datenstand

```
Account accountObject1 = new Account();
Account accountObject2 = new Account();
```

^{*} Instanzen und Objekte sind Synonym verwendbar!

Static vs Instanz-Methoden

Eine static Methode einer Klasse kann direkt (ohne new) aufgerufen werden

```
public class MixedExample {
  private static final double PI = 3.14; // Konstante, kann nicht geändert werden!
  private String greeting = "Hello"; // Instanz-Variablen, kann geändert werden
  public static double staticCircle(double radiant) {
    return radiant * radiant * PI; // Kann auf `PI` zugreifen nicht aber auf `greeting`
  public String instanceGreeting(String name) {
    return greeting + " " + name; // Kann auf `greeting` zugreifen
                                    // Könnte theoretisch auch auf `PI` zugreifen
  public void setGreeting(String greeting) { this.greeting = greeting; }
```

Werwenden von MixedExample

```
public class Starter {
  // Startpunkt des Programms, ist immer static!
  public static void main(String[] args) {
    // Statische Methoden können ohne new ausgeführt werden!
    double circle = MixedExample.staticCircle(1.5d);
    // Um instanceMethoden aufzurufen, muss zuerst eine Instanz erstellt werden
    MixedExample mixedExampleInstance = new MixedExample();
    String greeting = mixedExampleInstance.instanceGreeting("Lukas");
    // Wert ist "Hallo Lukas";
    mixedExampleInstance.setGreeting("Ciao") // Objekt ändern
    greeting = mixedExampleInstance.instanceGreeting("Lukas");
    // Wert ist "Ciao Lukas";
```

Grundlagen Aufgaben



- Aufgabe Startklasse
- Aufgabe Temperaturkonvertierer

Einstieg Swing

Swing ist eine Bibliothek für grafische Oberflächen 🖾.

Dadurch ist es möglich die bis jetzt textuelle Benutzerinteraktion mit grafischen Elemente umzusetzen.

• GUI - Graphical User Interface genannt

Achtung!

- Das Verständnis davon ist essenziell um im LB1 eine gute Note zu erhalten!
- Auf dieser Grundlage wird auch das Projekt (LB2) umgesetzt!

Nehmt euch also die Zeit dies zu verstehen!

Hilfe im Web!

Es ist immer gut sich im Internet weiterzubilden (zumindest für IT-Themen) www.java-tutorial.org ist eine Webseite die Java, sowie Swing im Detail erklärt:

- Deutsches Swing -Tutorial als Zusatzinfo für Interessierte
 - relevante Themen: JFrame, JLabel, JButton, JTextField, JPanel
 - o auch wichtig, wird nächste Woche behandelt: Event-Handling

🙎 Ich würde alle in den Aufgaben verwendeten Klassen hier nachschlagen

Swing: JFrame

Möchte man eine Klasse als Fenster erstellen, muss der Klasse, die Java Klasse JFrame vererbt werden. Dies geht mit dem Ausdruck extends JFrame

```
public class PureWindow extends JFrame {
  public void start() { // oder auch showDialog, oder was gefällt
    setLayout(null); // Standard Layout deaktivieren
    setDefaultCloseOperation(
        EXIT_ON_CLOSE); // Beim schliessen des Fensters, das ganze Programm beenden
    setSize(300, 300); // Grösse vom Fenster festlegen
    setTitle("Ich bin der Fenster Titel"); // Titel des Fensters festlegen
    setVisible(true); // Fenster sichtbar machen
  }
}
```

JFrame auf Java Tutorial

i Was genau Vererbung ist, und wie man es selbst verwendet ist Teil eines späteren Moduls. Hier wenden wir es einfach Mal an.

Y

JFrame Cheat Sheet

```
setLayout(null); // Standard Layout deaktivieren
setDefaultCloseOperation(EXIT ON CLOSE); // Beim schliessen des Fensters, das ganze Programm beenden
setSize(300, 300); // Grösse vom Fenster festlegen
setTitle("Ich bin der Fenster Titel"); // Titel des Fensters festlegen
setVisible(true); // Fenster sichtbar machen
JLabel label = new JLabel("Beschriftung"); // Ein Label
label.setBounds(x, y, width, height) // Bestimmen wo sich das Label befindet
add(label) // Label hinzufügen
JTextField textfield = new JTextField(); // Ein Textfeld
textfield.setBounds(x, y, width, height) // Bestimmen wo sich das Textfeld befindet
add(textfield) // Textfeld hinzufügen
JButton button = new JButton("press me"); // Ein Button
button.setBounds(x, y, width, height) // Bestimmen wo sich der Button befindet
add(button) // Textfeld hinzufügen
```

Swing Aufgaben

- Einstieg in Swing
- JFrame
- Komponenten

Abschluss / Lernjournal

Repetition Arrays (20min)



Im folgenden PDF ist beschrieben wie man in Java mit Arrays, also Listen von Datentypen, arbeitet.

- Repetition Arrays (PDF) bitte genau studieren.
- Diese Aufgaben sind Optional und müssen im Selbststudium gemacht werden.
- Am Ende der Sildes wird auf eine weitere Art von Arrays (Listen) eingegangen.
 - Diese ist nicht Pflicht jedoch häufig einfacher.

Dies ist eine Grundlage, welche Ihr im Allgemeinen begreifen müsst, um die beiden LBs mit einer 6 zu bestehen

Die Klasse List oder auch ArrayList

Primitive Java Arrays sind umständlich und können häufig durch die Klasse List<Datetyp> oder ArrayList<Datentype> abgelöst werden.

Hier ein Beispiel für eine List<String>, also eine Liste von Wörtern:

```
list<string> list = arrays.aslist("element 1", "element 2");
list.add("element 3"); // es können Elemente dynamisch hinzugefügt werden

// über die gesamte Liste iterieren ist viel einfacher als bei "primitiven" Arrays
for (String element : list) {
   System.out.println(element);
}

// Auf ein Element zugreifen mit `.get` (es startet bei 0, nicht bei 1)
System.out.println(list.get(0));
```